

Veranstalter : Ingelheimer RV e.V. 563151018

Turnierleitung: Andreas Schmitt; Dr. Nadine Krawczyk

Nennungsschluss: 01.09.2020

Nennungen an:

Hanna Breitkopf

Heidenfahrt 43, 55262 Heidesheim am Rhein

Tel.: 06132/86930 mobil: 0, eMail: hanna.breitkopf@gmail.com

Vorläufige ZE:

Sa.vorm.: 6,7,8;nachm.: 3,4,5

So.: 1,2

Reihenfolge der Komb. Prüfung wird auf der ZE bekannt gegeben!Richter:Eliza

Tressel, Annika Stahl, Wilfried Schunck, Doris Mankowski-Broszies, Anja Lilienthal

Parcourschef:Wolfgang Blum

Technischer Delegierter:Stefan Odenbreit

Teilnehmerkreis:

Stammitglieder der PSV Rheinland-Pfalz, Saarland, sowie bis zu 20 Gastreiter anderer Verbände auf Anfrage

Besondere Bestimmungen

- Die ZE kann unter www.fn-neon.de abgerufen werden.
- Auf dem gesamten Gelände sind die Hunde an der Leine zu führen. Bei Nichtbeachtung haftet der Hundebesitzer für sämtliche Schäden, z.B. auch zusätzliche Platzierungen bei gestörtem Ritt.
- Parken nur auf den dafür vorgesehenen Flächen. (siehe Zeiteinteilung)
- In allen Geländeprüfungen ist eine Schutzweste vorgeschrieben!
- Dressurprüfungen die einzeln geritten werden sind auswendig zu reiten.
- Keine Geldpreis Ausschüttung gem. LPO § 25.3 in den Prfg. 3+4+5:**
Mit der Abgabe der Nennung erklärt der jeweilige Pferdebesitzer/Reiter den Verzicht auf die Ausschüttung des gewonnenen Geldpreises in diesen Prüfungen. Die Erfolgsanrechnung für Pferd und Reiter bezüglich Ranglistenpunkte/LK etc. bleibt hiervon unbeeinflusst.
- weitere Infos bei, Andreas Schmitt, 0177-4594140; schmitt-cordes@online.de
- Coronaaufschlag:**
Im Nenngeld ist eine Zusatzgebühr gem. § 26.5 LPO von 3,00 € pro Startplatz enthalten. Der Beitrag beinhaltet Mehraufwendungen aufgrund der Corona-Pandemie.
- Aufgrund der diesjährigen bes. Situation wird in diesem Jahr auf den Theorietest verzichtet.

Wertung Landesjugendschärpe

Die in den Teilprüfungen erzielten Wertnoten incl. evtl. Strafpunktabzügen werden für die Teilprüfungen Vormustern : Dressur : Gelände : Springen mit dem Koeffizienten 1 : 4 : 5 : 4 multipliziert, die Notensummen addiert und ergeben so die Endsumme.

Sieger ist der Teilnehmer mit der höchsten, nach o.g. Verfahren ermittelten Endsumme. Bei Endnotensummengleichheit entscheidet die bessere Wertnote aus der Teilprüfung d. Stilgeländeritt. Besteht auch hier Wertnotengleichheit entscheidet die bessere Wertnote aus der Teilprüfung c. Dressurprüfung usw.

In der Teilprüfung ausgeschiedene Teilnehmer bleiben in der Wertung, sie erhalten dann die Wertnote 0

Träger der Landesjugendschärpe wird der/diejenige Reiter/in, der/die aus Rheinland-Pfalz bzw. dem Saarland kommt und die höchste Gesamtpunktzahl erreicht hat.

**Genehmigt von der Landeskommision für
Pferdeleistungsprüfungen Rheinland-Pfalz 2020**

Stand: 11.08.2020



Wertung LandesjugendschärpePlus

Rechenverhältnis wie bei der Landesjugendschärpe

Träger der LandesjugendschärpePlus wird der TN, der die Prüfung gewinnt bzw. der TN der in der entsprechenden Altersklasse die beste Platzierung erreicht hat und aus Rheinland-Pfalz oder dem Saarland kommt.

Haftungsausschluss:

„Eine Haftung des Veranstalters gegenüber Reiter und Besitzer des für die Teilnahme an dem ausgeschriebenen Turnier vorgesehenen Pferdes wird ausgeschlossen. Das gilt auch für Begleitpersonen. Von diesem Haftungsausschluss ausgenommen sind Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers und der Gesundheit, die auf einer fahrlässigen Pflichtverletzung des Veranstalters oder einer vorsätzlichen oder fahrlässigen Pflichtverletzung eines gesetzlichen Vertreters oder Erfüllungsgehilfen des Veranstalters beruhen, außerdem eine Haftung für sonstige Schäden, die auf einer grob fahrlässigen Pflichtverletzung des Veranstalters oder auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung eines gesetzlichen Vertreters oder Erfüllungsgehilfen des Veranstalters beruhen.“

Hygiene Informationen und weitere Bes. Bestimmungen:

Diese Veranstaltung muss unter Einhaltung der geltenden Hygiene- und Abstandsregeln durchgeführt werden. Die Bestimmungen der aktuell gültigen Corona-Bekämpfungsverordnung des Landes Rheinland-Pfalz (CoBeLVO), auch im Hinblick auf Maskenpflicht, sind zu berücksichtigen.

- Hygienebeauftragter: Janina Radovic**
- Die aktuell im öffentlichen Leben bzw. bei Sportveranstaltungen gültigen Hygiene- und Infektionsschutz-Regelungen, insbesondere der Sicherheitsabstand, sind jederzeit (auch bei den Parcoursbesichtigungen, auf den Vorbereitungsplätzen und beim Verladen der Pferde) einzuhalten. Zuwiderhandlungen können umgehend einen Verweis vom Turniergelände zur Folge haben.**
- Zutritt zum Veranstaltungsgelände haben ausschließlich Personen ohne Krankheitssymptome, die für eine Infektion mit dem Coronavirus typisch sind.**
- Maskenpflicht in geschlossenen Räumen und anderen ausgewiesenen Bereichen.**
- Unter www.nennung-online.de - Teilnehmerinformation bzw. der Internetseite des Veranstalters - ist ein Formular "**Anwesenheitsnachweis**" hinterlegt. Dieses Formular ist Bestandteil der Nennung/Ausschreibung und **MUSS zwingend** von allen Personen (Teilnehmer, Begleiter, Trainer, Zuschauer) ausgefüllt, unterschrieben und bei Betreten des Turniergeländes (Anreise) an der Eingangskontrolle abgegeben werden. Ohne Vorlage dieses Formulars ist kein Start/betreten der Anlage möglich. Hier erfolgt dann ggf. die Ausgabe der Tagesbänder sowie ggf. Mund-/Nasenschutz.
- Die ggf. gültige Tages-Einlassberechtigung (Tagesband) ist ständig zu tragen und auf Verlangen vorzuzeigen.
- Außnahmeregelung: Stammmitglieder des veranstaltenden Vereines sind von der Begrenzung der Pferde pro Reiter und Prüfung befreit.**
- Das ggfs. errittene Gewinngeld wird nach Ende der Veranstaltung überwiesen. Hierfür das entsprechende Formular bis zum Ende der Veranstaltung ausgefüllt abgeben!
- Zu § 59 Abs. 2.1 LPO wird Dispens erteilt (keine Siegerehrungen).
- Anreise:** Den Anweisungen der eingesetzten Ordner ist uneingeschränkt zu folgen. Bei Zuwiderhandlungen erfolgt der sofortige Turnierausschluss!

**Genehmigt von der Landeskommision für
Pferdeleistungsprüfungen Rheinland-Pfalz 2020**

Stand: 11.08.2020



- Die unter www.nennung-online.de bzw. der Internetseite des Veranstalters zu findenden Teilnehmerinformationen/ Verhaltenshinweise für das Turnier sind zwingend einzuhalten. Zuwiderhandlungen können behördlicherseits mit Bußgeldern geahndet werden. Die Nichtbeachtung der Anordnungen/Hinweise stellt (auch) einem Verstoß gem. LPO § 920 Abs. 2.k dar und kann mit einer Ordnungsmaßnahme gem. § 921 LPO belegt werden.

Im Hinblick auf die Auswirkungen der Corona-Pandemie verpflichten sich die Teilnehmer mit der Abgabe ihrer Nennung zu einer Risikoübernahme bei der Verwirklichung nachfolgender Risiken. Ein Anspruch auf Rückerstattung des geleisteten Nenngeldes besteht nicht:

- in jenen Fällen, in denen aufgrund von Bestimmungen einer Verordnung und/oder aufgrund anderer behördlicher Verfügungen die Teilnahme von Personen, die ihren Wohnsitz oder ihren Arbeitsplatz innerhalb eines „Corona-Risikogebietes“ (u.a. Bezirk, Landkreis o.ä. über den ein „Lockdown“ verhängt wurde) haben, untersagt ist.

Platzverhältnisse:

Springen 55x75m Sand
Abreiteplatz 25x45m Sand/Mlies Allwetterboden
Dressurhalle 20x40m Sand/Mlies Allwetterboden
Abreiteplatz 20x40m Sand/Mlies Allwetterboden

Gelände

Die Geländestrecke führt über den Springplatz und um die Koppeln des IRV: Sand

Landesjugendschärpe

1 Komb.Prüfung Kl.E (E + 100,00 €, ZP)

Dr./Spr./Gel.

Pferde/Ponys: 5j.+ält.

Junioren, Jahrg.04+jün. LK V6,V7 sowie LK D/S-4,5,6

Ausr. 70 gem. Vielseitigkeit (§68.C und §70) Richtv: 601,660;

a) Dressurprüfung Kl. E, Aufgabe E 7/1 auswendig

b) Stilspringprüfung Kl. E

c) Stil-Geländeritt mit BZ Kl. E - Tempo: 400m/Min; Strecke: ca. 1,4km; max. 15 Sprünge

d) Vormustern

Einsatz: 37,00 €; VN: 15; SF: I

Die Landesjugendschärpe besteht aus folgenden Teilprüfungen:

1.1 Dressurprüfung Kl.E

Ausr. 70 Vielseitigkeit; keine Gerte erlaubt Richtv: 402,A

Richtverfahren und Bewertung: Beurteilt wird die Leistung von Pony/Pferd und Reiter unter besonderer Berücksichtigung von Sitz und Einwirkung des Reiters gem. § 401.

Jeder Reiter erhält eine Wertnote zwischen 0-10.; Aufg. E 7/1

1.2 Stilspringprüfung Kl.E

Ausr. 70 Vielseitigkeit; Richtv: 520,3a

Richtverfahren und Bewertung: Beurteilt wird die Leistung von Pony/Pferd und Reiter unter besonderer Berücksichtigung von Sitz und Einwirkung des Reiters gem. § 401.

Jeder Reiter erhält eine Wertnote zwischen 0-10.

1.3 Stil-Geländeritt Kl.E mit BZ

Ausr. 70 Vielseitigkeit Richtv: 671,673 Richtverfahren und Bewertung: gem. § 672 und § 673. Beurteilt werden leichter Sitz und Einwirkung des Reiters, insbesondere das

**Genehmigt von der Landeskommision für
Pferdeleistungsprüfungen Rheinland-Pfalz 2020**

Stand: 11.08.2020



rhythmische, flüssige Überwinden einer Geländestrecke sowie der Gesamteindruck, ausgedrückt in einer Wertnote zwischen 0 und 10 gem. § 57 LPO. Von dieser Note werden Strafpunkte analog § 373 LPO abgezogen.;
Aufg. gem. §620 LPO, ca. 1400m Länge, max. 15 Hindernisse, Tempo 400 m/min.

1.4 Vormustern (E)

Anforderung: Vormustern des Pferdes gem. FN-Merkblatt "Vormustern/Führen eines Pferdes an der Hand" (Stand Juni 2015") Goldene Schärpe und Bundesnachwuchschampionat Vielseitigkeit. Richtverfahren und Bewertung: Jeder Teilnehmer erhält für das Vormustern, das Herausgebrachtsein und den Gesamteindruck eine Wertnote zwischen 0 und 10 gem. § 57 LPO.
Es werden nur ganze und halbe Noten vergeben.
Das Vorführen erfolgt auf gerader Linie
Gerte ist zugelassen

LandesjugendschärpePlus

2 Komb. Prüfung Kl.A* (E + 150,00 €, ZP)

Dr./Spr./Gel.

Pferde/Ponys: 5j.+ält.

Jun./J.R., Jahrg.99+jün. LK V3-V6

Ausr. 70 gem. Vielseitigkeit (§68.C und §70) Richtv: 601,660

a) Dressurprüfung Kl. A, Aufgabe VA 2, auswendig

b) Stilspringprüfung Kl. A*

c) Stil-Geländeritt mit BZ Kl. A* - Tempo: 450m/Min; Strecke: ca. 1,8km; max. 20 Sprünge

d) Vormustern

Einsatz: 38,50 €; VN: 10; SF: S

Die LandesjugendschärpePlus besteht aus folgenden Teilprüfungen:

2.1 Dressurprüfung Kl.A

Ausr. 70 Vielseitigkeit; keine Gerte erlaubt Richtv: 402,A

Richtverfahren und Bewertung: Beurteilt wird die Leistung von Pony/Pferd und Reiter unter besonderer Berücksichtigung von Sitz und Einwirkung des Reiters gem. § 401.

Jeder Reiter erhält eine Wertnote zwischen 0-10.; Aufg. VA 2 auswendig

2.2 Stilspringprüfung Kl.A*

Ausr. 70 Vielseitigkeit; Richtv: 520,3a

Richtverfahren und Bewertung: Beurteilt wird die Leistung von Pony/Pferd und Reiter unter besonderer Berücksichtigung von Sitz und Einwirkung des Reiters gem. § 401.

Jeder Reiter erhält eine Wertnote zwischen 0-10.

2.3 Stil-Geländeritt Kl.A* mit BZ

Ausr. 70 Vielseitigkeit Richtv: 671,673 Richtverfahren und Bewertung: gem. § 672 und § 673. Beurteilt werden leichter Sitz und Einwirkung des Reiters, insbesondere das rhythmische, flüssige Überwinden einer Geländestrecke sowie der Gesamteindruck, ausgedrückt in einer Wertnote zwischen 0 und 10 gem. § 57 LPO. Von dieser Note werden Strafpunkte analog § 373 LPO abgezogen.;

Aufg. gem. §620 LPO, ca. 1700m Länge, max. 16 Hindernisse, Tempo 450 m/min.

2.4 Vormustern (E)

Anforderung: Vormustern des Pferdes gem. FN-Merkblatt "Vormustern/Führen eines Pferdes an der Hand" (Stand Juni 2015") Goldene Schärpe und Bundesnachwuchschampionat Vielseitigkeit. Richtverfahren und Bewertung: Jeder

**Genehmigt von der Landeskommision für
Pferdeleistungsprüfungen Rheinland-Pfalz 2020**

Stand: 11.08.2020



Teilnehmer erhält für das Vormustern, das Herausgebrachtsein und den Gesamteindruck eine Wertnote zwischen 0 und 10 gem. § 57 LPO.
Es werden nur ganze und halbe Noten vergeben.
Das Vorführen erfolgt auf gerader Linie
Gerte ist zugelassen

3 Geländeritt Kl.A* (E + 150,00 €, ZP)

Pferde/Ponys: 5j.+ält.
Alle Alterskl. LK V2-V6
ohne Platzierungen in Vielseitigkeits-/Geländeprfg. Kl. A* u./o. höher
Je Teilnehmer 2 Pferde
Ausr. 70 Richtv: 671,672 ca. 1700m Länge, Tempo 500m/Min., max. 16 Hindernisse
Einsatz: 16,50 €; VN: 10; SF: E

4 Geländeritt Kl.A* (E + 150,00 €, ZP)

Pferde/Ponys: 5j.+ält.
Alle Alterskl. LK V1-V6
mit mind. einer Platz. in Vielseitigkeits-/Geländeprfg. Kl. A* u./o. höher
Je Teilnehmer 2 Pferde
Ausr. 70 Richtv: 671,672 ca. 1700m Länge, Tempo 500m/Min., max. 16 Hindernisse
Einsatz: 19,50 €; VN: 10; SF: O

5 Stil-Geländeritt Kl.E (E + 100,00 €, ZP)

Pferde/Ponys: 4j.+ält.
Alle Alterskl. LK V6,V7
Je Teilnehmer 2 Pferde
Ausr. 70 Richtv: 671,673 ca. 1400m Länge, Tempo 450m/Min., max. 15 Hindernisse
Einsatz: 15,00 €; VN: 10; SF: F

6 Reiter-WB Schritt - Trab - Galopp (E)

Pferde/Ponys: 5j.+ält.
Alle Alterskl., Jahrg.14+ält. LK 7,0
Bitte Alter angeben sonst Einteilung in Abtl./Ältesten
Je Teilnehmer 1 Pferd
Je Pferd 2 Teilnehmer/in
Ausr. WB 234 Richtv: WB 234
Einsatz: 14,00 €; VN: 10; max. Startpl.:32

7 Dressur-WB (E 5) (E)

Pferde/Ponys: 4j.+ält.
Alle Alterskl., Jahrg.14+ält. LK 6,7,0
Je Teilnehmer 2 Pferde
Je Pferd 2 Teilnehmer/in
Ausr. WB 246 Hilfszügel gem. WBO erlaubt Richtv: WB 246; Aufg. E5
Einsatz: 14,00 €; VN: 10; max. Startpl.:30; SF: B

8 Stilspring-WB - mit Erlaubter Zeit (EZ) (E)

Pferde/Ponys: 4j.+ält.
Alle Alterskl., Jahrg.12+ält. LK 6,7,0
Je Teilnehmer 2 Pferde
Je Pferd 2 Teilnehmer/in
Ausr. WB 265 Richtv: WB 265
Einsatz: 15,00 €; VN: 10; SF: L

**Genehmigt von der Landeskommission für
Pferdeleistungsprüfungen Rheinland-Pfalz 2020**

Stand: 11.08.2020

